

In Weinheim: „Ein Nest voller guter Tänzer“ 28.2.03

TANZEN: Drei TSA-Lateinpaare in Stuttgart im Finale / Erfolg bei Landesmeisterschaft

(jh) „In Weinheim muss ein Nest voller guter Tänzer sein,“ witzelte der Turnierleiter bei der großen Tanzveranstaltung des ATK Suebia Stuttgart vor der Siegerehrung. Die Tanzsportabteilung (TSA) der TSG 1862 Weinheim hatte hier in der Hauptgruppe D-Latein mit Kai Safferling/Ramona Leitner, Christian Wabro/Nadja Korlatzki und Robert Hentschel/Silke Hoheisel drei talentierte Nachwuchspaare am Start, die sich in dem Feld von 12 Paaren sehr gut behaupten konnten. Alle drei Paare qualifizierten sich mühelos für die Zwischenrunde sowie, zur Freude der mitgereisten Clubkameraden, auch für das Finale der besten Paare.

Kai und Ramona, die im vergangenen Jahr noch bei der Jugend mittanzten konnten, starten seit Januar altersbedingt in der Hauptgruppe und ertanzten sich in Stuttgart auf Anhieb Rang 5. Das junge Paar erhielt damit die erste Platzierung für den Aufstieg in die nächsthöhere C-Klasse.

Sehr zufrieden mit ihrer Finalteilnahme waren auch Christian und seine Partnerin Nadja. Die beiden Weinheimer tanzen erst seit drei Monaten zusammen und ihr erster Turnierstart liegt nur wenige Wochen zurück. In Stuttgart kamen sie nach der offenen Wertung in den drei Tänzen ChaCha, Rumba und Jive auf Platz 4 und haben damit jetzt die zweite Aufstiegsplatzie-



Das Weinheimer Nachwuchspaar Kai Safferling/Ramona Leitner wurde in Stuttgart im Finale der D-Latein Hauptgruppe Fünfte.

rung. Der Turniersieg ging schließlich eindeutig an Robert und Silke, die wie Kai und Ramona erst seit diesem Jahr in der Hauptgruppe mittanzten. Für sie hat sich die Turnierteilnahme in Stuttgart mehr als bezahlt gemacht, denn sie ergatterten gleich zwei Platzierungen, die sie dem Auf-

stieg in die C-Klasse näherbrachten. Als Turniersieger der D-Klasse holte das junge Paar, das auch in der Weinheimer Lateinformierung mittanzte, Platzierung Nummer Eins und hatte damit die Möglichkeit, am darauffolgenden Turnier der C-Klasse teilzunehmen. Hier schlugen sich Robert und Silke trotz stärkerer Konkurrenz und einem neu hinzugekommenen Tanz, der Samba, sehr wacker, qualifizierten sich erneut für das Finale und holten hier mit Platz 5 die zweite Aufstiegsplatzierung. Jetzt trennt das junge Paar, das auch bei den letzten Turnieren in Worms und Weinheim sehr erfolgreich war und beide Male Silber holte, nur noch eine fehlende Platzierung vom ersehnten Aufstieg.

Auch bei der Jugend hat die TSA mit Marius Eckert/Lorena Hautmann ein vielversprechendes Nachwuchspaar. Die beiden Weinheimer Lateintänzer, eine noch recht neue Paarkombination, waren in Höfingen bei ihrer ersten gemeinsamen Landesmeisterschaft in der C-Klasse am Start. Krankheitsbedingt konnten das Training im Vorfeld der Meisterschaft leider nicht so laufen wie geplant. Trotzdem wirkten die beiden Schüler tänzerisch sehr sicher und tanzten sich locker bis ins Finale der besten baden-württembergischen Paare in ihrer Klasse vor. Hier freuten sie sich dann über Platz sechs.